

Landeshauptstadt Stuttgart  
Der Oberbürgermeister  
GZ: OB 7021 - 00

Stuttgart, 30.11.2011

## Stellungnahme zum Antrag

Stadträtinnen/Stadträte – Fraktionen Ripsam Iris (CDU), Vetter Helga (CDU), Bulle-Schmid Beate (CDU), Dr. Kübler Cornelius (CDU), Dr. Nopper Klaus (CDU)
Datum 02.11.2011
Betreff Hygienebehälter in städt. Herrentoiletten

Anlagen

Text der Anfragen/ der Anträge

### Zu Punkt 1:

Es ist der Stadtverwaltung bewusst, dass neben Frauen auch viele Männer an Harninkontinenz leiden. Daher sind bereits alle Behinderten-Kabinen in öffentlichen Toilettenanlagen mit Hygienebehältern ausgestattet. Zum Teil sind die Behinderten-Kabinen mit einer bundes-/europaweiten einheitlichen Schließanlage ausgestattet. Die hierfür erforderlichen Einheitsschlüssel können bei Harninkontinenz gegen Vorlage eines Attestes des behandelnden Arztes beim

Club Behinderter und ihrer Freunde  
In Darmstadt und Umgebung e.V.  
Pallaswiesenstraße 123 A  
64293 Darmstadt

angefordert werden. Ebenfalls ist dort eine Broschüre („LOCUS“) erhältlich, in der Toilettenanlagen mit Behinderten-Kabinen aufgeführt sind, die mit diesem Einheits-schlüssel zu öffnen sind.

Sollten darüber hinaus alle Herren-WC-Kabinen in den konventionellen Toilettenanlagen in Stuttgart, die vom Eigenbetrieb Abfallwirtschaft Stuttgart betreut werden, mit Hygienebehältern ausgestattet werden, sind für die Erstausrüstung zusätzliche Mittel in Höhe von ca. 5.000 und laufende jährliche Kosten in Höhe von 1.500 für Entsorgung und Ersatzgestellung erforderlich.

Zu Frage 2:

Die Geschäftsführung des Klinikums hat zeitnah am 18.11.2011 im Krankenhausausschuss mündlich berichtet.

Im Klinikum Stuttgart ist die Fragestellung bisher nicht aufgetreten. Was den Patientenbereich anbelangt, sind die Patientinnen und Patienten auch in Hinsicht auf Begleiterscheinungen bei Harninkontinenz optimal versorgt.

Im Bereich der Besuchertoiletten kann derzeit kein Bedarf an Hygienebehältern festgestellt werden. Anregungen von Besuchern in dieser Hinsicht sind bisher keine eingegangen. Verschmutzungen durch liegen gelassene Einlagen etc. in Herrentoiletten sind bisher nicht aufgetreten.

Das Klinikum wird, sofern sich der Bedarf ergibt, umgehend im Sinne einer hygienischen Lösung handeln.

Dr. Wolfgang Schuster

Verteiler  
<Verteiler>